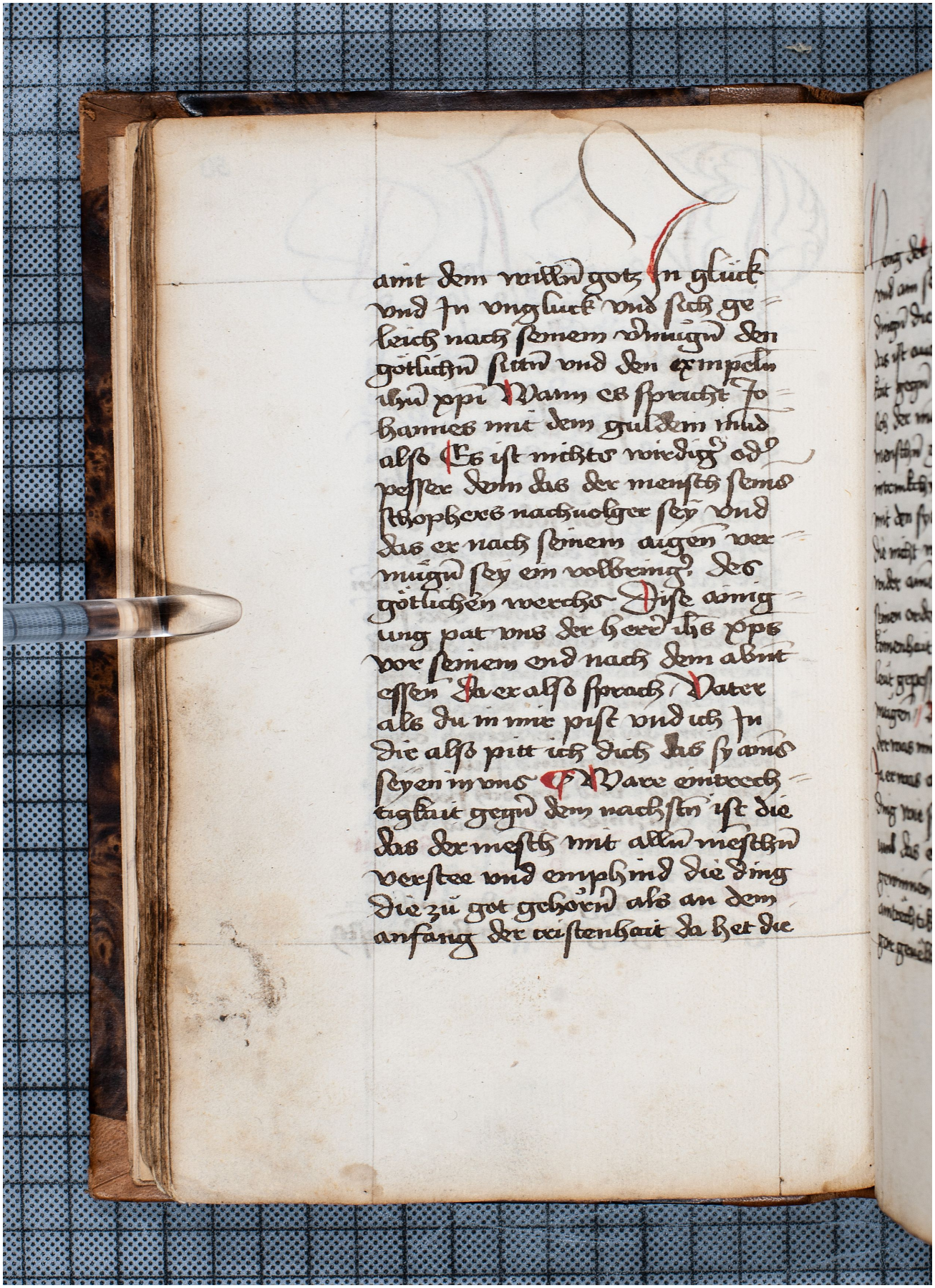
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



amt dem willen got in gluck
vnd in vngluck vnd sich ge
leich nach seinem vnmugen den
gotlichen sitten vnd den exempeln
ihu xpi Wann es spricht Jo
hannes mit dem guldem munt
also Es ist nichts wirdiger od
besser dem das der mensch seine
schopfers nachuolger sey vnd
das er nach seinem augen ver
mugen sey ein volbringer des
gotlichen werchs Dise aing
ung pat vns der herr ihs xps
vor seinem end nach dem abnt
essen da er also sprach Vater
als du in mir pist vnd ich in
die also pitt ich dich das sy ains
seyen in vns Ware entrecht
eigkeit gegen dem nachsten ist die
das der mensch mit allen menschen
verstee vnd empfind die ding
die zu got gehoren als an dem
anfang der cristenheit da het die